

Unverkäufliches
Freiexemplar

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/24/23

Erschienen am 23. Dezember 1953

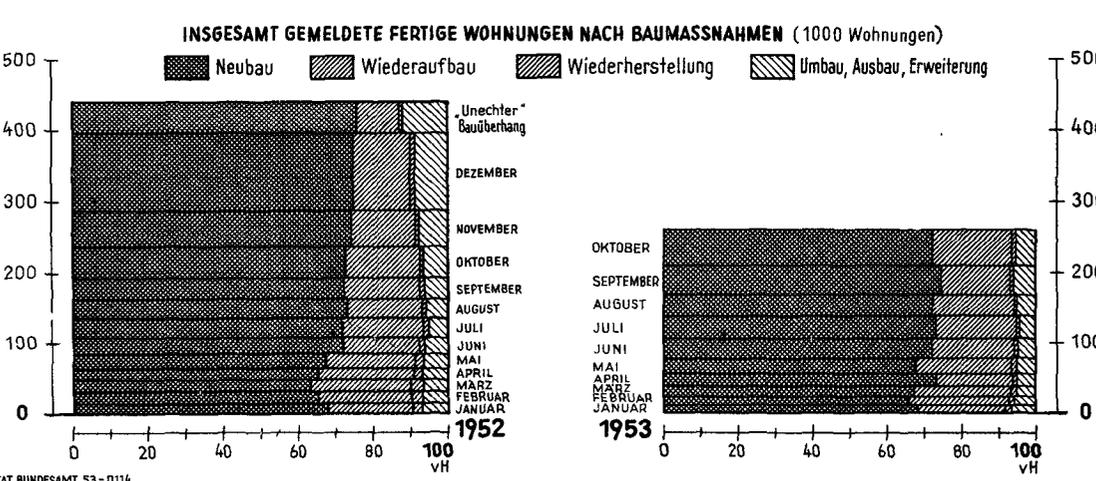
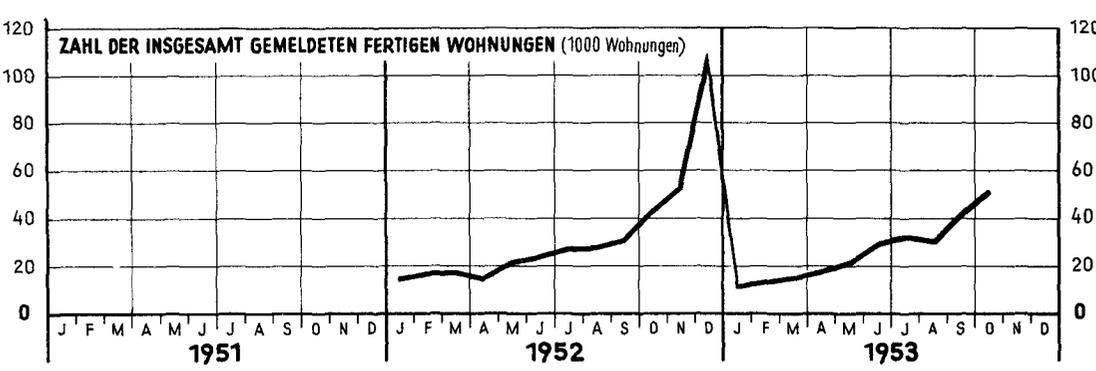
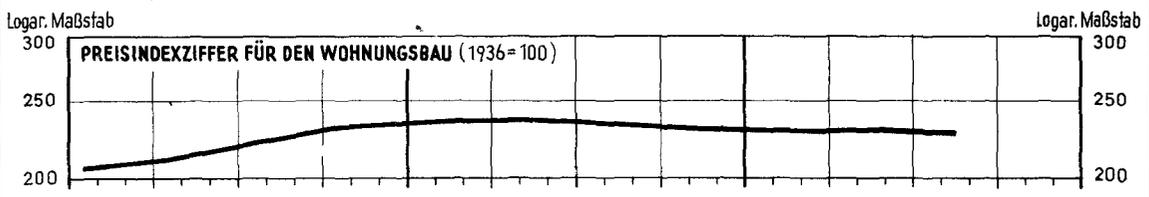
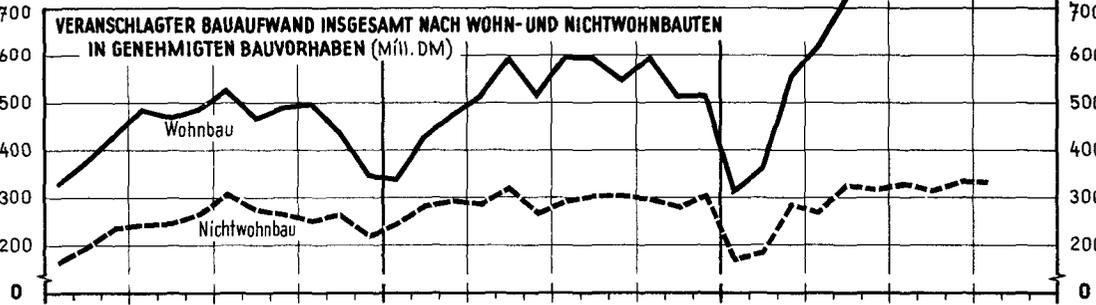
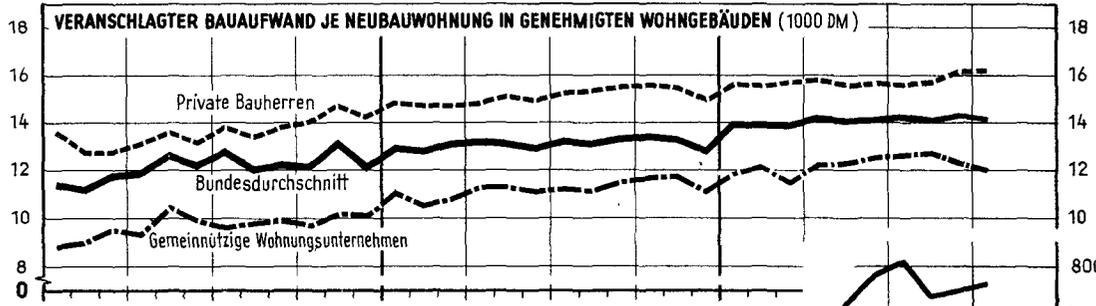
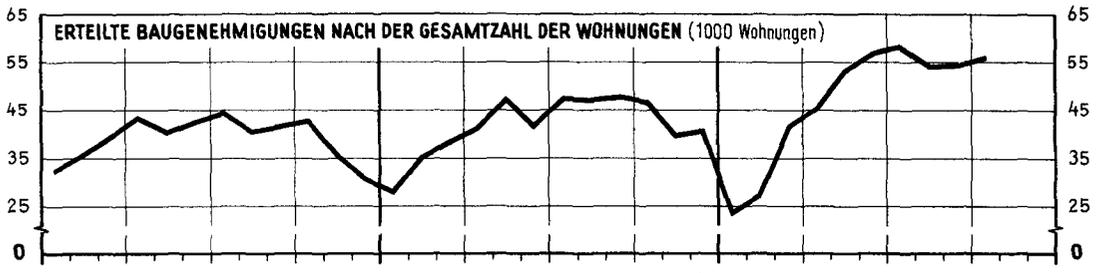
Die Bautätigkeit im Bundesgebiet

Oktober 1953

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Graphische Darstellungen	4
Einführung	5
Tabelle 1 Die genehmigten Wohn- und Nicht- wohnbauten im Bundesgebiet im Monat Oktober 1953	6 - 7
Tabelle 2 Die in den letzten 15 Monaten genehmigten Wohn- und Nicht- wohnbauten	8
Tabelle 3 Die genehmigten Wohn- und Nicht- wohnbauten in den Ländern des Bundesgebietes im Monat Oktober 1953	
a) Wohnbau	9
b) Nichtwohnbau	9
Tabelle 4 Die in den Monaten Januar bis Oktober fertiggestellten Wohn- gebäude, Wohnungen und Wohnräume im Bundesgebiet	10
Tabelle 5 Die in den Monaten Januar bis Oktober 1953 fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohn- räume in den Ländern des Bundes- gebietes	10



STAT. BUNDESAMT 53 - 0114

Einführung

Die Zahl der zum Bau genehmigten Wohnungen stieg im Oktober entgegen der saisonmäßigen Erwartung nochmals an und lag mit fast 56 000 Wohnungen beträchtlich höher als in den beiden vorangegangenen Monaten. Das Gesamtergebnis der ersten 10 Monate dieses Jahres stellt sich auf 470 045 genehmigte Wohnungen; es übertrifft das des gleichen Vorjahresabschnittes um rd. 13 vH.

Im Jahr 1953 genehmigte Wohnungen im Wohn- und Nichtwohnbau

Zeit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet
Januar	335	1 221	2 391	659	7 688	2 455	1 231	3 433	3 980	23 393
Februar	513	1 111	3 292	473	9 254	2 742	1 356	4 116	4 288	27 145
März	2 198	1 129	3 659	857	13 188	4 412	2 481	5 966	7 729	41 619
April	1 565	1 450	5 689	608	12 472	4 050	3 317	7 311	8 560	45 022
Mai	2 397	1 506	5 264	789	16 413	4 720	2 824	9 864	9 555	53 332
Juni	2 099	3 178	6 644	1 358	16 448	4 737	3 577	9 992	8 838	56 871
Juli	2 024	2 270	5 777	904	20 602	5 176	3 256	9 278	8 975	58 262
August	2 849	1 903	6 064	987	18 260	3 980	2 858	9 085	8 142	54 128
September	2 561	1 943	5 797	776	20 117	5 259	3 137	8 116	6 649	54 355
Oktober	2 854	4 746	5 533	886	19 626	5 366	2 917	7 310	6 480	55 918
Zusammen: absolut	19 395	20 457	50 110	8 297	154 268	42 897	26 954	74 471	73 196	470 045
je 10 000 Einwohner der Länder	81	120	75	138	110	96	84	110	80	894

Das hohe Oktoberergebnis zeigt hinsichtlich des Anteils der einzelnen Länder recht interessante Unterschiede in seiner Zusammensetzung. Es entsteht fast allein durch Hamburgs außergewöhnliches Monatsergebnis, das im Oktober das höchste des Jahres war. Das gleiche trifft zwar auch für Schleswig-Holstein und Hessen zu; indes liegen hier die Spitzen nicht so extrem über den früheren Höchstzahlen wie in Hamburg. Auch in Bremen ist ein Anstieg gegenüber dem September von rd. 100 Wohnungen zu verzeichnen, ohne daß aber hier die Oktoberzahl besonders bemerkenswert wäre. In allen übrigen Ländern trat im Oktober der jahreszeitlich übliche Rückgang in Erscheinung, der allerdings durchweg verhältnismäßig gering ist und in der Summe nicht den Anstieg der anderen Länder ausgleichen kann. Der besonders günstige Verlauf der diesjährigen Herbstwitterung wird zweifellos viele Bauherren veranlaßt haben, die jetzt genehmigten Bauvorhaben auch noch in Angriff zu nehmen. Das neue Baujahr 1954 wird deshalb voraussichtlich mit einem großen Bestand an bereits im Bau befindlichen Vorhaben beginnen.

Von den Bauämtern wurden im Oktober 50 929 Wohnungen als fertiggestellt gemeldet. Insgesamt wurden damit im laufenden Jahr bisher 259 571 fertiggestellte Wohnungen statistisch erfaßt. Diese Zahl liegt um 11 vH über der des gleichen Vorjahresabschnittes. Es ist allerdings nicht zu erkennen, ob in der Tat in diesem Jahr bis jetzt soviel Wohnungen mehr gebaut wurden oder ob sich lediglich die statistische Erfassung gebessert hat.

Bei der Betrachtung der bisher fertiggestellten Wohnungen nach der Raumzahl fällt auf, daß der Anteil der 4-Raum-Wohnungen und in geringem Umfang auch der 5-Raum-Wohnungen gegenüber dem Jahr 1952 gestiegen ist, während gleichzeitig die 3-Raum-Wohnungen und die Wohnungen mit 1 und 2 Räumen niedrigere Anteilzahlen als im Vorjahr aufweisen. Diese Verlagerung tritt auch in der Durchschnittszahl der Räume je Wohnung in Erscheinung, die sich bei den Neubauten von 1952 bis 1953 von 3,4 auf 3,5 erhöhte (vergl. Tab. 5 auf Seite 10). Da die Meldungen über Fertigstellungen in den Stadtkreisen - infolge der dort besser eingespielten statistischen Erfassung - in den betrachteten Zeitabschnitten stark überwiegen, ist diesen Zahlen besondere Beachtung zu schenken. Denn die Neigung zum Bau größerer Wohnungen auch in den Städten hatte sich in der Statistik der Bautätigkeit bisher noch nicht so deutlich bemerkbar gemacht. Auf dem Land kamen die größeren Wohnungen immer schon häufiger vor als in den Stadtkreisen. Auch hier hat sich aber in diesem Jahr der Anteil der Wohnungen mit 4 bzw. 5 und mehr Räumen gegenüber 1952 noch erhöht.

Von Januar bis Oktober fertiggestellte Wohnungen

Zeit Gebiet	Zahl der Wohnungen	Von 100 Wohnungen entfallen auf			
		1 und 2	3	4	5 u. mehr
Raumwohnungen *)					
1952					
Bundesgebiet insgesamt	234 784	16,8	44,7	28,0	8,5
in Stadtkreisen	135 367	20,9	46,8	25,4	6,9
in Landkreisen	99 417	11,1	46,5	31,5	10,9
1953					
Bundesgebiet insgesamt	259 571	15,1	45,0	31,2	8,7
in Stadtkreisen	152 121	19,5	45,6	28,2	6,7
in Landkreisen	107 450	8,9	44,2	35,5	11,4

*) Zimmer und Küchen - ohne Kleinwohnräume unter 6 qm - innerhalb von Wohnungen.

Da die Meldungen über Fertigstellungen in den Stadtkreisen - infolge der dort besser eingespielten statistischen Erfassung - in den betrachteten Zeitabschnitten stark überwiegen, ist diesen Zahlen besondere Beachtung zu schenken. Denn die Neigung zum Bau größerer Wohnungen auch in den Städten hatte sich in der Statistik der Bautätigkeit bisher noch nicht so deutlich bemerkbar gemacht. Auf dem Land kamen die größeren Wohnungen immer schon häufiger vor als in den Stadtkreisen. Auch hier hat sich aber in diesem Jahr der Anteil der Wohnungen mit 4 bzw. 5 und mehr Räumen gegenüber 1952 noch erhöht.

Tab. 1: Die genehmigten Wohn- und im Monat

Art der genehmigten Bauvorhaben	Baugenehmigungen insgesamt				Gemeinnützige Wohnungsunternehmen				Freie Wohnungsunter-			
	Gebäude			Wohnungen	Gebäude			Wohnungen	Gebäude			
	Anzahl	Umbauter Raum 1000 cbm	veranschl. reine Baukosten 1000 M ¹⁾		Anzahl	Umbauter Raum 1000 cbm	veranschl. reine Baukosten 1000 M ¹⁾		Anzahl	Umbauter Raum 1000 cbm	veranschl. reine Baukosten 1000 M ¹⁾	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
	Wohn											
Neubau	15 028	12 954	590 126	41 981	5 156	5 006	231 490	19 397	492	687	32 635	
Wiederaufbau	1 547	2 920	137 964	9 623	158	314	15 525	1 268	69	169	8 994	
Umbau gz. Geb.	68	32	1 182	157	3	2	38	9	-	-	-	
Wiederherstellung	-	-	4 095	318	-	-	173	12	-	-	82	
Umbau, Ausbau, Erweiterung	-	-	28 768	2 577	-	-	210	35	-	-	81	
zusammen	16 643	15 906	762 135	54 656	5 317	5 322	247 436	20 721	561	856	41 792	
	Öffentliche Bauten											
Neubau	491	1 548	89 339	270	2	18	760	-	-	-	-	
Wiederaufbau	42	172	9 132	44	-	-	-	-	-	-	-	
Umbau gz. Geb.	5	4	117	1	-	-	-	-	-	-	-	
Wiederherstellung	-	-	626	1	-	-	-	-	-	-	-	
Umbau, Ausbau, Erweiterung	-	-	18 105	46	-	-	14	-	-	-	11	
zusammen	538	1 724	117 319	362	2	18	774	-	-	-	11	
	Wirtschaftsbauten											
Neubau	5 226	4 273	133 952	480	180	44	1 635	7	11	16	841	
Wiederaufbau	339	805	24 357	174	4	4	208	4	1	4	110	
Umbau gz. Geb.	8	3	100	1	-	-	-	-	-	-	-	
Wiederherstellung	-	-	4 298	5	-	-	-	-	-	-	-	
Umbau, Ausbau, Erweiterung	-	-	39 509	212	-	-	306	-	-	-	64	
zusammen	5 573	5 081	202 216	872	184	48	2 149	11	12	20	1 015	
	Sonstige											
Neubau	1 451	311	9 035	19	51	10	327	-	5	1	45	
Wiederaufbau	24	6	159	-	2	-	5	-	-	-	-	
Umbau gz. Geb.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Wiederherstellung	-	-	32	1	-	-	-	-	-	-	-	
Umbau, Ausbau, Erweiterung	-	-	1 487	8	-	-	3	-	-	-	-	
zusammen	1 475	317	10 713	28	53	10	335	-	5	1	45	
	Sämtliche											
Neubau	22 196	19 086	822 452	42 750	5 389	5 078	234 212	19 404	508	704	33 521	
Wiederaufbau	1 952	3 903	171 612	9 841	164	318	15 738	1 272	70	173	9 104	
Umbau gz. Geb.	81	39	1 399	159	3	2	38	9	-	-	-	
Wiederherstellung	-	-	9 051	325	-	-	173	12	-	-	82	
Umbau, Ausbau, Erweiterung	-	-	87 869	2 843	-	-	533	35	-	-	156	
zusammen	24 229	23 028	1 092 383	55 918	5 556	5 398	250 694	20 732	578	877	42 863	

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden von Zahlen.
 1) Bei Wiederherstellung, Umbau, Ausbau und Erweiterung beziehen sich die veranschl. reinen Baukosten auf die Wohnungen.

Nichtwohnbauten im Bundesgebiet

Oktober 1953

genehmigt für:

nehmen		Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen			Sonstige private Bauherren				Behörden, ö. - r. Körperschaften			
Wohnungen	Gebäude			Wohnungen	Gebäude			Wohnungen	Gebäude			Wohnungen
	Anzahl	Umbauter Raum 1000 cbm	veranschl. reine Baukosten 1000 M ¹)		Anzahl	Umbauter Raum 1000 cbm	veranschl. reine Baukosten 1000 M ¹)		Anzahl	Umbauter Raum 1000 cbm	veranschl. reine Baukosten 1000 M ¹)	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24

bauten

2 449	225	300	14 777	811	8 595	6 336	278 995	17 250	560	626	32 230	2 074
616	46	114	5 723	288	1 246	2 233	103 546	7 105	28	90	4 177	346
-	4	-	12	5	52	26	976	105	9	4	156	38
4	-	-	326	37	-	-	3 266	253	-	-	248	12
5	-	-	1 143	100	-	-	26 473	2 350	-	-	862	87
3 074	275	414	21 981	1 241	9 893	8 595	413 256	27 063	597	720	37 673	2 557

(einschl. Anstalten)

-	14	53	2 719	8	35	71	2 694	36	440	1 406	83 166	226
-	-	-	-	-	12	49	1 770	24	30	123	7 362	20
-	1	1	20	1	1	1	22	-	3	2	75	-
-	-	-	-	-	-	-	25	-	-	-	601	1
2	-	-	377	3	-	-	1 655	11	-	-	16 048	30
2	15	54	3 116	12	48	121	6 166	71	473	1 531	107 252	277

(gewerbliche und landwirtschaftliche)

-	680	1 706	57 815	115	4 188	2 259	60 826	314	167	248	12 836	44
-	38	290	6 600	15	285	467	15 794	143	11	41	1 645	12
-	-	-	-	-	8	3	100	1	-	-	-	-
-	-	-	1 131	1	-	-	1 837	4	-	-	1 330	-
1	-	-	12 505	19	-	-	24 134	183	-	-	2 500	9
1	718	1 996	78 051	150	4 481	2 729	102 691	645	178	289	18 311	65

Nichtwohnbauten

-	180	57	2 551	3	1 104	212	4 943	13	111	30	1 169	3
-	3	1	39	-	15	1	48	-	4	4	67	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	9	-	-	-	15	1	-	-	8	-
-	-	-	335	-	-	-	913	8	-	-	236	-
-	183	58	2 934	3	1 119	213	5 919	22	115	34	1 480	3

Bauten

2 449	1 099	2 116	77 862	937	13 922	8 878	347 458	17 613	1 278	2 310	129 401	2 347
616	87	405	12 362	303	1 558	2 750	121 158	7 272	73	258	13 251	378
-	5	1	32	6	61	30	1 098	106	12	6	231	38
4	-	-	1 466	38	-	-	5 143	258	-	-	2 187	13
8	-	-	14 360	122	-	-	53 175	2 552	-	-	19 646	126
3 077	1 191	2 522	106 082	1 406	15 541	11 658	528 032	27 801	1 363	2 574	164 716	2 902

Tab. 2: Die in den letzten 15 Monaten genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten

Zeit Land	Wohnbau								Nichtwohnbau				
	insgesamt			darunter: Neubau					Wohnungen	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	veranschlagte reine Baukosten		
	Wohnungen	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	veranschlagte reine Baukosten 1000 DM	Wohnungen	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	veranschlagte reine Baukosten					insgesamt 1000 DM	dar.: Neubau	
						absolut 1000 DM	je Wohnung DM	je cbm umb. Raum DM				absolut 1000 DM	je cbm umb. Raum DM
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Bundesgebiet													
Monatsdurchschnitt 1950	44 651	12 480 ^{b)}	436 900	39 591 ^{a)}	11 722 ^{a)b)}	398 638 ^{a)}	10 100 ^{a)}	32 ^{a)}	1 183	7 054 ^{b)}	185 627	145 174 ^{a)}	24 ^{a)}
im Kalenderjahr 1952	38 039	11 621	444 780	27 884	9 165	337 920	12 100	37	1 110	8 198	245 580	163 500	25
nach Monaten:													
1952													
August	45 988	12 423	592 523	34 357	10 005	449 545	13 100	45	1 058	7 627	301 896	211 043	33
September	41 522	11 763	545 137	30 944	9 337	411 619	13 300	44	1 172	7 166	302 743	187 546	34
Oktober	45 537	12 645	598 212	34 420	10 104	459 744	13 400	46	1 130	6 856	298 323	202 146	35
November	38 759	10 792	511 069	29 576	8 637	393 027	13 300	46	1 000	7 199	279 888	180 407	31
Dezember	39 879	10 963	512 043	28 635	8 204	366 581	12 800	45	958	6 657	306 894	204 563	38
1953													
Januar	22 751	6 447	309 104	15 853	4 900	221 420	14 000	45	642	4 156	168 434	123 004	34
Februar	26 516	7 496	361 609	19 154	5 941	267 044	14 000	45	629	4 957	182 792	116 065	27
März	40 741	11 447	554 307	29 136	8 988	405 334	13 900	45	878	7 480	285 103	179 171	28
April	44 047	12 833	617 411	33 111	10 463	469 605	14 200	45	975	7 031	266 564	175 650	28
Mai	52 268	15 170	724 571	39 466	12 377	553 122	14 000	45	1 064	8 180	328 313	227 210	31
Juni	55 725	16 357	780 196	43 589	13 572	613 412	14 100	45	1 146	7 278	317 641	220 158	34
Juli	57 111	16 673	809 319	42 593	13 299	606 182	14 200	46	1 151	7 687	329 738	224 698	34
August	52 906	15 569	737 907	39 749	12 492	563 746	14 200	45	1 222	6 987	316 732	212 547	35
September	53 160	15 594	754 620	40 484	12 667	579 809	14 300	46	1 195	7 513	338 052	242 403	37
Oktober	54 656	15 906	762 135	41 981	12 954	590 126	14 100	46	1 262	7 122	330 248	232 326	38
O k t o b e r 1953 nach Ländern													
Schlesw.-Holst.	2 811	681	29 123	2 373	591	25 019	10 500	42	43	298	11 934	7 912	29
Hamburg	4 732	1 087	56 235	3 670	866	43 518	11 900	50	14	223	9 980	7 299	47
Niedersachsen	5 431	1 632	71 677	4 868	1 540	65 176	13 400	42	102	929	34 359	27 562	34
Bremen	875	220	10 204	499	129	5 745	11 500	45	11	53	2 892	1 770	42
Nordrh.-Westf.	19 468	5 574	274 418	13 359	4 051	190 538	14 300	47	358	1 754	92 646	63 678	43
Hessen	5 249	1 611	76 191	4 389	1 409	63 535	14 500	45	117	754	40 938	27 853	43
Rhld.-Pfalz	2 867	1 028	41 959	2 096	831	30 714	14 700	37	50	400	17 295	11 099	35
Baden-Württ.	7 061	2 228	111 557	5 596	1 885	89 042	15 900	47	249	1 266	56 941	41 867	37
Bayern	6 162	1 845	90 771	5 131	1 652	76 839	15 000	47	318	1 445	63 263	43 286	35

a) Für 1950 Neu- und Wiederaufbau zusammen.

b) Unvollständige Ergebnisse wegen teilweise fehlender Unterlagen aus zwei Ländern.

Tab. 3: Die genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten in den Ländern des Bundesgebietes
im Monat Oktober 1953

a) Wohnbau

Land	Gebäude					Wohnungen		von 100 Wohnungen entfallen auf					auf eine Neubauwohnung entfallen an veranschlagten reinen Baukosten bei		
	Anzahl	darunter: N e u b a u			veranschlagte reine Baukosten je Einwohner DM	Anzahl	je 10 000 Einwohner	Gemeinn. Wohnungsunternehmen	Freie Wohnungsunternehmen	Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	sonst. private Bauherren	Behörden, öff. rechtl. Körperschaften	Bauherren insgesamt DM	darunter:	
		Anzahl	umbauter Raum	Wohnungen je Gebäude										Gemeinn. Wohnungsunternehmen DM	sonst. privaten Bauherren DM
Schleswig-Holstein	860	807	732,3	2,9	12,21	2 811	11,8	58,1	6,6	0,9	28,4	6,0	10 500	9 600	13 900
Hamburg	1 074	974	889,1	3,8	32,97	4 732	27,7	57,8	11,8	0,6	29,6	0,2	11 900	11 200	13 700
Niedersachsen	2 088	2 022	761,6	2,4	10,82	5 431	8,2	30,7	5,4	1,6	60,2	2,1	13 400	11 600	14 200
Bremen	243	158	816,5	3,2	16,98	875	14,6	38,0	12,6	1,5	43,8	4,1	11 500	10 100	12 600
Nordrhein-Westfalen	5 206	4 392	922,4	3,0	19,50	19 468	13,8	36,3	5,4	3,3	50,2	4,8	14 300	12 500	16 800
Hessen	1 604	1 503	937,5	2,9	17,11	5 249	11,8	48,1	1,4	0,8	46,7	3,0	14 500	12 100	17 100
Rheinland-Pfalz	1 023	889	934,8	2,4	13,11	2 867	9,0	36,9	2,5	2,5	52,6	5,5	14 700	12 300	17 300
Baden-Württemberg	2 404	2 247	838,9	2,5	16,47	7 061	10,4	32,5	4,2	3,1	54,0	6,2	15 900	13 400	18 300
Bayern	2 141	2 036	811,4	2,5	9,90	6 162	6,7	22,7	7,2	1,9	59,4	8,8	15 000	12 400	15 500
Bundesgebiet	16 643	15 028	862,0	2,8	15,56	54 656	11,2	37,9	5,6	2,3	49,5	4,7	14 100	11 900	16 200

b) Nichtwohnbau

Land	Gebäude					umbauter Raum		von 100 ohm umbauten Raumes entfallen auf					auf einen ohm umb. Raumes im Neubau entfallen an veranschlagten reinen Baukosten bei		
	Anzahl	darunter: N e u b a u			veranschlagte reine Baukosten je Einwohner DM	insgesamt	je 10 000 Einwohner	Erwerbs- od. Wirtschaftsunternehmen	sonst. private Bauherren ¹⁾	Behörden, öff. rechtl. Körperschaften	Bauherren insgesamt DM	darunter:			
		Anzahl	umbauter Raum	Wohnungen je Gebäude								Erwerbs- od. Wirtschaftsuntern.	sonst. privaten Bauherren	Behörden, öff. rechtl. Körperschaften	
															1
Schleswig-Holstein	379	351	783,5	0,05	5,00	298	1 250	46,0	39,3	10,7	28,8	28,8	20,5	53,1	
Hamburg	93	84	1 833,3	0,12	5,85	223	1 307	60,5	23,8	13,5	47,7	47,3	25,3	74,3	
Niedersachsen	1 112	1 080	746,3	0,06	5,18	929	1 402	38,3	37,9	22,7	34,0	34,9	24,6	47,0	
Bremen	55	52	807,7	0,15	4,81	53	882	52,8	22,7	22,6	42,0	46,4	34,9	41,8	
Nordrhein-Westfalen	1 546	1 426	1 047,7	0,13	6,58	1 754	1 246	31,4	38,2	28,3	42,6	41,2	30,4	58,3	
Hessen	865	826	790,6	0,11	9,19	754	1 693	12,7	48,6	37,4	42,6	35,0	30,3	62,4	
Rheinland-Pfalz	421	378	838,6	0,07	5,40	400	1 250	25,0	47,8	27,2	34,9	27,7	24,2	62,4	
Baden-Württemberg	1 258	1 192	953,9	0,13	8,41	1 266	1 870	31,8	41,5	25,8	36,7	26,4	25,9	64,4	
Bayern	1 857	1 779	704,9	0,12	6,90	1 445	1 575	21,0	53,7	24,6	34,4	35,0	25,8	51,4	
Bundesgebiet	7 586	7 168	855,5	0,11	6,74	7 122	1 454	29,6	43,0	26,0	37,8	34,7	26,9	57,6	

Tab. 4: Die in den Monaten Januar bis Oktober fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume im Bundesgebiet

Art der Bauvorhaben	Normalbau								Wohnräume in Wohn- und Nichtwohnbauten	Wohnungen in Notwohnbauten
	Wohnbauten		Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten							
	Gebäude	Wohnungen	insgesamt	davon mit						
				1 und 2	3	4	5 und mehr			
Wohnräumen einschl. Küchen							8	9		
1	2	3	4	5	6	7				
1952										
Rohzugang insgesamt	67 647	227 598	232 349	38 988	108 414	65 051	19 896	788 876	2 435	
1953										
Rohzugang insgesamt	73 115	253 285	257 989	39 018	116 186	80 452	22 333	882 775	1 582	
davon:										
Neubau absolut	63 387	183 442	186 280	22 884	84 367	62 330	16 699	646 016	1 298	
vH	86,7	72,4	72,2	58,7	72,6	77,5	74,8	73,2	82,0	
Wieder- absolut	9 425	54 423	55 164	12 650	25 487	13 828	3 199	175 196	80	
aufbau vH	12,9	21,5	21,4	32,4	22,0	17,2	14,3	19,8	5,1	
Umbau absolut	303	618	657	119	252	202	84	2 308	31	
gz.Gebäude vH	0,4	0,2	0,3	0,3	0,2	0,3	0,4	0,3	2,0	
Wiederher- absolut	-	2 769	2 853	506	1 317	754	276	9 545	7	
stellung vH	-	1,1	1,1	1,3	1,1	4,1	1,2	1,1	0,4	
Umbau, Ausb. absolut	-	12 033	13 035	2 859	4 763	3 338	2 075	49 710	166	
Erweiterung vH	-	4,8	5,0	7,3	4,1	0,9	9,3	5,6	10,5	

Tab. 5: Die in den Monaten Januar bis Oktober 1953 fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Ländern des Bundesgebietes (Normalbau)

L a n d	Wohnbauten			Wohn- und Nichtwohnbauten								Wohnräume je Wohnung im	
	Gebäude	dar.: Neubau		Wohnungen		Von 100 Wohnungen entfielen auf		Von 100 Wohnungen hatten				Neubau	Wieder- aufbau
		Zahl der Gebäude	Wohnungen je Gebäude	insgesamt	je 10 000 Einw.	Stadt- kreise	Land- kreise	1 u.2	3	4	5 u.m.		
	Wohnräume einschl. Küchen											12	13
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11			
Schlesw.-Holst.	3 494	3 325	2,4	9 576	40,2	42,3	57,7	15,8	45,3	32,7	6,2	3,3	3,4
Hamburg	2 486	1 942	4,4	15 105	88,6	100,0	-	23,7	44,3	26,9	5,1	3,2	2,9
Niedersachsen	8 128	7 729	2,6	23 434	35,4	46,6	53,4	10,2	41,7	39,4	8,7	3,5	3,5
Bremen	1 153	625	3,9	4 219	70,2	100,0	-	8,7	40,4	44,9	6,0	3,5	3,5
Nordrh.-Westf.	24 940	19 514	3,0	95 480	67,8	67,8	32,2	20,0	48,3	24,5	7,2	3,4	3,0
Hessen	6 179	5 760	3,0	21 253	47,7	49,3	50,7	7,8	49,8	33,2	9,2	3,5	3,6
Rheinl.-Pfalz	4 269	3 573	2,2	11 938	37,3	47,1	52,9	9,6	48,6	25,3	16,5	3,7	3,6
Baden-Württ.	12 600	11 671	2,7	39 892	58,9	32,6	67,4	7,0	32,8	48,1	12,1	3,8	3,7
Bayern	9 866	9 248	3,2	37 092	40,4	62,1	37,9	17,4	48,9	25,5	8,2	3,3	3,3
Bundesgebiet	73 115	63 387	2,9	257 989	52,7	58,6	41,4	15,1	45,0	31,2	8,7	3,5	3,2